

Engagiertes ApHCG-Mitglied fördert das Basis-Zuchtprogramm des ApHCG e.V.

Unser Zuchtausschussmitglied Frau Mignon Ring tätigt in den nächsten drei Jahren (2010-2012) eine persönliche Zuchtförderung für unsere Zuchtschauen.

Diese neue Zuchtförderung für 2010-2012 gliedert sich wie folgt in mehrere Bereiche auf:

1. Fohlenförderung:

Für jede Zuchtschau in jeder Regionalgruppe wird für die 3 erst platzierten Fohlen, Hengste und Stutfohlen für die Nr.1 € 50, die Nr.2 € 30 und für das drittplatzierte Fohlen € 20 als Preisgeld ausgeschüttet. Also max. € 200 pro Fohlenschau. Das Preisgeld wird auf der Fohlenschau in bar ausgezahlt.

Bedingung hierfür: es müssen mindestens 3 Fohlen in der Klasse Stutfohlen bzw. Hengstfohlen starten und bewertet werden. Fohlen mit einer Wertnote unter 7,0 erhalten kein Geld, ebenso Fohlen ohne Bewertung. Es werden nur Prämienfohlen mit der „Geldprämie“ gefördert.

Hierbei ist es egal aus welchem Bundesland die prämierten Fohlen kommen, z.B. ein Fohlen aus NRW kann durchaus auf der Schau in NDS in den Genuss des Prämiengeldes kommen.

2. Preisgeld „bestes Fohlen“ jeder Regionalgruppe

Zusätzlich wird für das beste Fohlen der jeweiligen Regionalgruppe, wobei die Wertnote über 8,0 sein muss, € 100 gegeben, wobei hier zu beachten ist, dass dieses Fohlen von einem Züchter aus der jeweiligen Regionalgruppe sein muss.

Zum Beispiel: Ein Fohlen, gezüchtet in NRW und im Besitz einer Person aus NDS, vorgestellt in NDS, kann dieses Preisgeld nicht erhalten. Es gilt hier immer die Adresse des Züchters, nicht die des Besitzers, da der Züchter gefördert werden soll.

Sollten in einer Regionalgruppe mehr, als eine Fohlenschau stattfinden, dann wird das Preisgeld „bestes Fohlen“ der Regionalgruppe, erst nach Beendigung aller Fohlenschauen, an den jeweiligen Regionalgruppensieger überwiesen.

3. Prämienstuten:

Stuten, im Alter von 3-6 Jahren, die auf einer Zuchtschau des APHG 2010/2011/2012, den Titel Prämienstute erreichen, erhalten einen Geldpreis von € 200.

Jede Stute, die den Titel Prämienstute, WN 7,5 und mehr, erreicht, erhält €200, unabhängig vom Alter der Stute.

Prämienstuten, die in 3 Zuchtjahren mindestens 2 lebende und prämierte Fohlen geboren haben, und nicht älter als 6-9 Jahre sind (bei Vergabe der Prämie), dann erhält der Züchter des letzten geborenen Fohlens, welches auf der Zuchtschau vorgestellt wurde eine Prämie in Höhe von € 1000.

Das heißt also, die 3-jährige Prämienstute muss die Zuchtleistung bis zu 7. Lebensjahr erbringen, die 6-Jährige Prämienstute muss die Zuchtleistung bis zum 10. Lebensjahr erbringen.

Die Auszahlungen sind garantiert für die Jahre 2010/2011/2012, ein Treuhandkonto wird hierzu eingerichtet.

Auf den Zuchtschauen vorgestellte Jährlinge und 2 jährige erhalten kein Prämiengeld.

Frau Mignon Rings Anliegen ist es, die Basis unserer Zucht zu fördern, d.h. unseren Züchtern einen zusätzlichen Anreiz zu bieten, ihre Fohlen- und Stuten vorzustellen und die Qualität der Tiere zu belohnen. Daher sind ihre eigenen Produkte von dieser Förderung ausgeschlossen.

Wir vom Vorstand halten diese zusätzliche Zuchtförderung für überaus großzügig. Daher sei an dieser Stelle im Namen des Vorstandes Frau Mignon Ring für ihren Einsatz zur Förderung unserer Zucht herzlich gedankt!